

12. „Run hab' ich geschmiedet ein gutes Schwert,
Run bin ich wie andre Ritter wert;
13. Run schlag' ich wie ein anderer Held
Die Riesen und Drachen in Wald und Feld.“

König Karls Meerfahrt.

1. Der König Karl fuhr über Meer
Mit seinen zwölf Genossen,
Zum heil'gen Lande steuert' er
Und ward vom Sturm verstoßen.
2. Da sprach der kühne Held Roland:
„Ich kann wohl fechten und schirmen;
Doch hält mir diese Kunst nicht stand
Vor Wellen und vor Stürmen.“
3. Dann sprach Herr Holger aus Dänemark:
„Ich kann die Harpe schlagen;
Was hilft mir das, wenn also stark
Die Wind' und Wellen jagen?“
4. Herr Oliver war auch nicht froh:
Er sah auf seine Behre:
„Es ist mir um mich selbst nicht so
Wie um die Aeltere.“
5. Dann sprach der schlimme Ganelon
(Er sprach es nur verstoßen):
„Wär' ich mit guter Art davon,
Möcht' euch der Teufel holen!“
6. Erzbischof Turpin seufzte sehr:
„Wir sind die Gottesstreiter;
Komm, liebster Heiland, über das Meer
Und führ uns gnädig weiter!“
7. Graf Richard Ohnefurcht hub an:
„Ihr Geister aus der Hölle,
Ich hab' euch manchen Dienst getan;
Jetzt helfst mir von der Stelle!“
8. Herr Raimes diesen Ausspruch tat:
„Schon vielen riet ich heuer;
Doch süßes Wasser und guter Rat
Sind oft zu Schiffe teuer.“
9. Da sprach der graue Herr Riolt:
„Ich bin ein alter Degen
Und möchte meinen Leichnam wohl
Dereinst ins Trockne legen.“